



Umwelt

Der Naturpark Jorat in Lausanne offiziell eingeweiht

Die Schweiz hat offiziell einen neuen Naturpark. Oberhalb von Lausanne VD wurde am Samstag der Parc naturel du Jorat (PNJ) in Anwesenheit von Bundesrat Albert Rösti offiziell eingeweiht. Er hatte sein Label im Mai 2021 erhalten.

2024-05-25, Quelle:
sda

Der PNJ ist nach dem Sihlwald in Zürich der zweitgrösste städtische Park der Schweiz und bietet der Öffentlichkeit rund 40 km Wanderwege. Das Bundesamt für Umwelt (Bafu) hat den Park für eine Dauer von zehn Jahren als «Park von nationaler Bedeutung» ausgezeichnet.

Der Naturpark Jorat sei «ein hervorragendes Beispiel dafür, wie der Schutz des Territoriums und die Förderung erneuerbarer Energien Hand in Hand gehen können», sagte Rösti in Anspielung auf den Windpark EoJorat. Dieses Projekt sieht vor, Windkraftanlagen in den Wäldern des Jorat zu errichten, um die Region Lausanne mit erneuerbarer Energie zu versorgen.

Der Park Jorat liegt inmitten der grössten zusammenhängenden Waldfläche des Schweizer Mittellandes im Gemeindegebiet von Lausanne. Er spiele eine entscheidende Rolle bei der Erhaltung der Artenvielfalt und der Erforschung von Ökosystemen, hiess es von der Stadt Lausanne und dem Kanton Waadt.

Neben den beiden Naturerlebnispärken Jorat und Sihlwald existieren in der Schweiz 16 regionale Naturpärke und der **Schweizerische Nationalpark** im Kanton Graubünden. Die Pärke von nationaler Bedeutung zeichnen sich durch schöne Landschaften, eine reiche Biodiversität und hochwertige Kulturgüter aus.



Bundesrat Albert Rösti hat den Naturpark Jorat offiziell eingeweiht. © Keystone/JEAN-CHRISTOPHE BOTT